



# Betreuungskonzept der Grundschule Wiepenkathen



## Allgemeine Informationen:

- Es werden feste Gruppeneinteilungen bestehend aus Erst- und Zweitklässlern angeboten.
- Die Gruppen werden von fest eingeteilten Betreuungspersonen geleitet.
- Die Betreuung findet täglich von 12:15 Uhr bis 13:10 Uhr statt.
- Bei Krankheit oder kurzfristigem Berufseintritt der Eltern ist nach Absprache **in Ausnahmefällen** auch eine vorübergehende Aufnahme in die Betreuung möglich.

## Grundsätze:

- Eltern melden ihr Kind verpflichtend für ein halbes Jahr an. Änderungen sind demnach nur nach einem halben Jahr möglich.
- Für das angemeldete Kind findet die Betreuung generell an allen 5 Wochentagen statt.
- In **begründeten Ausnahmefällen** kann das Kind von seinen Eltern für einen oder mehrere **festen** Wochentage von der Betreuung abgemeldet werden.  
**Diese Ausnahmetage sind bereits bei der schriftlichen Anmeldung verbindlich mitzuteilen.**  
**Für die Abholung des Kindes bzw. für den Nachhauseweg sind an diesen Tagen alleine die Eltern verantwortlich.**
- Private Termine des Kindes sind so zu legen, dass das Kind bis 13.10 Uhr an der Betreuung teilnehmen kann.
- Sollten **einmalige** private Termine nicht verschoben werden können, so sind diese **schriftlich und mindestens zwei Tage vor dem Termin** der Betreuungskraft mitzuteilen.
- Die Klassenlehrkraft teilt den Betreuungskräften mit, wenn Kinder am Vormittag abgeholt worden sind.
- Die Betreuungszeit endet für alle Kinder verbindlich um 13.10 Uhr. Wenn das Kind persönlich abgeholt wird, ist daran zu denken, dass dieser Zeitpunkt unbedingt eingehalten wird.

## Betreuungsablauf:

- Treffen nach der Hofpause um 12:15 Uhr in einem festgelegten Klassenraum
- Überprüfung der Anwesenheit
- Stuhlkreis
- Anfangsspiel oder Lied
- Gemeinsam wird die Entscheidung getroffen, ob die Aktivitäten in der Gruppe draußen (Schulhof, Spielplatz etc.) oder drinnen (Klassenraum) stattfinden sollen. Entscheidungsgrundlage hierfür sind das Wetter und die Motivation / Interessenlage der Schüler.
- Dann haben die Schüler jeden Tag neu die Möglichkeit, ihre Aktivität für die Betreuungszeit zu wählen. Hierfür hat jedes Kind eine Wäscheklammer, die es an das entsprechende Symbol anheftet.



A) Mögliche Aktivitäten draußen:

- Aus der Spielausleihe können Spielgeräte entliehen werden (z.B.: Stelzen, Springseile, Kreisel, Tonnen, Sandspielsachen).
- Freies Spiel
- Sportliche Aktivitäten (Ballspiele, Kletterwand, Klettergerüst, Turnstangen)
- Naturerkundungen (Sammeln und Beobachten von Insekten; Pflanzen kennen lernen, sammeln, pressen, etc; Basteln mit Naturmaterialien)
- Geschicklichkeitsspiele / Spiele, die das Gemeinschaftsgefühl fördern

B) Mögliche Aktivitäten drinnen:

- Malen
- Vorlesen
- Kleine Experimente
- Gesellschaftsspiele
- Handarbeiten (Flechten, Nähen, Perlen auffädeln etc.)
- Freies Spiel / Spielen mit Lego
- Zusätzlich zu diesen festen Angeboten wird in regelmäßigen Abständen ein Bastelprojekt vorgestellt, das in einem vorgegebenen Zeitraum von jedem Kind wahrgenommen werden muss.

Die Betreuungszeit endet mit einem gemeinsamen Abschlusslied.